

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 39/40 (1902)  
**Heft:** 6

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

**A. WALDNER**

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... „ 16 „ „  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite 50 Cts.

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
von  
**RUDOLF MOSSE**  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stutigart, Wien,  
Frag, London.

Bd XL.

ZÜRICH, den 9. August 1902.

N<sup>o</sup> 6.

Von einer

**Ersten Zentralheizungsfabrik der Schweiz**

wird zu baldigem Eintritt ein theoretisch und praktisch  
durchaus erfahrener

## Heizungsingenieur mit Hochschulbildung

gesucht, welcher mit allen Heizungssystemen vertraut  
ist und ganz selbständig arbeiten kann.

Nur Reflektanten auf dauernde Stellung wollen sich  
melden. Gefl. Offerten mit Angabe des Bildungsganges,  
hisheriger Tätigkeit, Alter und Gehaltsansprüchen unter  
Z T 5869 an die Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Infolge Aenderung der Dessins gebe ich mehrere  
grössere und kleinere Partien

## Mosaikplatten

ganz billig ab, partieweise oder auch in kleinen Quantitäten.

**A. Werner-Graf,**  
Mosaikplattenfabrik in Winterthur.

## Jaeger's Hochdruckgebläse

(effektiv auf 3 m Wassersäule drückend) und

### Jaeger-Pumpen

sind in der ganzen Welt verbreitet.

**C. H. Jaeger & Co., Leipzig-Pl.**

Grösstes Werk dieser Branche.

## Wie koche und brate ich am vorteilhaftesten?

Wie oft wird geklagt über die Beschaffenheit der Kohlenberde und welche Unannehmlichkeiten entstehen, wenn zur Bereitung der Mahlzeiten diese versagen und nicht zur gewohnten Zeit die Speisen fertigzustellen sind. Allerdings fällt, wenn Gas zum Kochen verwandt wird, das lästige, stets mit Schmutz und Vergeudung von Zeit und Brennmaterial verbundene tägliche Anmachen fort, denn nur das Oeffnen der Hähne der Gasleitung, die Tag und Nacht genau dem Bedarf entsprechend ihre stets gleich bleibende Heizkraft zur Verfügung stellt, ist hierbei erforderlich. Aber nötig ist es, nur gute Gaskocher und Bratöfen zu verwenden, und hüte man sich stets, die im Ankauf billigsten Kocher anzuschaffen. Denn diese, welche auch oft leihweise abgegeben werden, sind dann die allerteuersten, wenn nicht sparsamster Gasverbrauch für sie garantiert werden kann.

Die erste anscheinende Ersparnis bedeutet also für alle Zeiten tatsächlich die grösste Verschwendung. Gaskocher, die in Ersparnis des Gasverbrauchs wohl unerreicht sein dürften, sind die *Germania*-Kocher der durch ihre Dauerbrandöfen «Germanen» (über 200 000 Stück im Gebrauch) bekannten Firma *Oscar Winter, Hannover*, gegründet 1796, und versäume man nicht, auch wenn ältere Gaskocher bereits im festen oder leihweisen Besitz sind, sich durch eins der besseren Geschäfte für Gaskocher vollständige Preislisten der Fabrikate zur Orientierung kommen zu lassen. In den meisten Fällen werden die Anschaffungskosten eines solchen *Germania*-Kochers oder Bratofens schon in kurzer Zeit wieder erspart werden können.

## Gesucht

für die süddeutsche Filiale einer grossen **Maschinenfabrik**, ein

## tüchtiger Betriebsleiter.

Gründliche Kenntnisse und Erfahrung in der Führung einer **Konstruktionswerkstätte und Giesserei**, sowie in der Fabrikation von Turbinen, Papiermaschinen und Transmissionen etc. sind unerlässliche Erfordernisse. Bewerber, die wenn möglich in Süddeutschland schon ähnliche Stellen bekleidet haben, belieben sich unter Angabe ihrer Ansprüche, Zeitpunkt des Eintrittes, Aufgabe von Referenzen und Beifügung der Photographie durch Z M 5412 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse** in **Zürich** anzumelden.

## CONCOURS

### pour un bâtiment d'Archives à Neuchâtel.

Un concours est ouvert parmi les architectes Suisses ou domiciliés en Suisse pour la construction du bâtiment des Archives de l'Etat de Neuchâtel.

On peut demander le programme au Département des Travaux publics, au Château de Neuchâtel.

Le Conseiller d'Etat,  
Chef du Département des Travaux publics:  
**Frédéric Soguel.**

Neuchâtel, le 1<sup>er</sup> août 1902.

## Diplolithplattenfabrik A.-G. Dietikon-Zürich

empfehlte ihr vorzügliches Produkt als Belag von **Fahrstrassen, Trottoirs, Terrassen und Höfe, Bahnhöfe, Perrons, Güterbahnhöfe, Lagerhallen und Fabriken** jeder Art, sowie **Korridorbelag** für Kasernen, Schulen und sonstige Bauten. **Diplolithplattenbelag** ist fusswarm, staubfrei, wasserdicht, beinahe geräuschlos, fugenlos und von grösster Widerstandsfähigkeit. Referenzen sowie jede wünschbare Auskunft und Preisangaben stehen bereitwilligst zur Verfügung.

In der Schweiz verlegt bis Ende Juni 1901: 27 000 m<sup>2</sup>.

Zur Fabrikation in der Schweiz **einzig** berechtigt.

## Neues Kantonalbankgebäude Schaffhausen.

### Konkurrenzeröffnung

über die:

**Erd- und Maurerarbeiten,  
Steinhauerarbeiten in Granit,  
Steinhauerarbeiten in Kalkstein, event. Savonnère  
oder Sandstein.**

**Lieferung der T-Eisen und der genieteten Säulen.**

Pläne und Bedingungen liegen vom 11. August an in der alten Kaserne, I. Stock, Schaffhausen zur Einsicht auf und können dort ebenfalls Eingabeformulare bezogen werden.

Die Eingaben sind verschlossen und mit der Aufschrift „**Rohbau-Arbeiten Kantonalbankgebäude**“ bis spätestens den 17. August d. Js. an den Präsidenten der Baukommission, Herrn Reg.-Rat **J. Keller** in Schaffhausen zu richten.

Schaffhausen, den 7. August 1902.

Die Bauleitung:  
**Joos & Huber, Architekten.**

## Neubau des Schulhauses und der Turnhalle in Küsnacht-Zürich. Konkurrenzausschreibung.

Die **Gypser-, Glaser- und Schreinerarbeiten** werden zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Pläne, Vorschriften und Vorausmasse sind vom 6. August ab bei der unterzeichneten Bauleitung einzusehen und sind die Offerten bis zum 16. August 1902 verschlossen und mit der Aufschrift «Schulhausbau» versehen einzusenden an den Präsidenten der Baukommission, Herrn Ingenieur **E. Brunner-Vogt** in **Goldbach-Küsnacht**. Eingabelisten werden keine versandt.

Zürich, den 5. August.

J. Kehrer, Architekt.

## Für Bauunternehmer.

Der unterzeichnete Konkursverwalter in der konkursrechtlichen Bereinigung über die ausgeschlagene Verlassenschaft des **Johannes Schmutz**, gewesener Sägereibesitzer und Zimmermeister in **Schwadernau**, bringt **Samstag den 30. August nächsthin**, nachmittags von 3 Uhr hinweg, in der Wirtschaft zu Schwadernau, die nachbezeichneten, im Gemeindebezirk Schwadernau gelegenen Immobilien an eine **zweite, öffentliche**

### Steigerung:

Eine **Sägereibesitzung zu Schwadernau**, unweit der Stadt Biel gelegen, enthaltend:

1. Ein Sägereigebäude mit Wohnung, Wasserkammer, Schleuse und Wasserrad, ein Wohnhaus, ein Ladendörrgebäude, eine Werkhütte, eine neue Schreinerwerkstatt, eine Scheune und einen Ladenschuppen, im Totalbrandversicherungswerte von **Fr. 39 700**.
2. An bei- und umliegendem Erdreich 4 Hektaren 10,51 Aren. Zu dieser Besitzung gehört ein **dingliches Wasserrecht von zirka 18 Pferdekräften**.

Die **Gesamtgrundsteuerschätzung** beträgt **Fr. 53 100** und die **amtliche Schätzung** (Maschinen und sonstige Pertinenzien inbegriffen) **Fr. 65 200**.

Sägerei und Schreinerei sind in gutem Zustande und mit den neuesten maschinellen Einrichtungen versehen.

Die Steigerungsgedinge sind vom **10. — 20. August 1902** im Bureau des unterzeichneten Konkursverwalters zur Einsicht aufgelegt.

Zur Besichtigung der Steigerungsgedinge wende man sich an Herrn **Benedikt Moser-Schmutz** in Schwadernau.

Nidau, den 28. Juli 1902.

Der Konkursverwalter:  
Zürcher, Notar.

## PANZERKASSEN, GELDSCHRÄNKE Emil Schwyzer & Co. Zürich

### Elektro-Ingenieur

sucht Stelle als Leiter einer elektrischen Anlage.

Beste Zeugnisse. Offerten unter Chiffre Z J 5859 an  
Rudolf Mosse, Zürich.

## Bau-Ausschreibung.

Der Bezirk **Schwende** (Innerrhoden) eröffnet Konkurrenz für den Bau der Strasse vom **Weissbach** nach **Wasserauen**.

Länge 3450 m, Breite 4,20 m.

Die Pläne und Baubedingungen liegen bei Herrn **Hauptmann Dörig**, zum **Alpenblick** in **Schwende** zur Einsicht auf, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können.

Offerten sind verschlossen, unter der Aufschrift «**Strassenbau Weissbad-Wasserauen**» bis spätestens den 20. August 1902 an Herrn **Johs. Bapt. Dörig, Reg.-Hauptmann** in **Schwende**, einzureichen.

Im Auftrag der Baukommission:  
A. Sonderegger, Ingenieur.

St. Gallen, den 6. August 1902.

## Wir bauen unter Garantie Lüftungsanlagen und Einrichtungen

auf praktischer und wissenschaftlicher Grundlage, unter besonderer Berücksichtigung der modernen Hygiene

für private und öffentliche Gebäude.

**E. Pfyffer & Co., Ventilationsingenieure, Zürich II.**

— Feinste Referenzen. —

# Zentralheizungs-Fabrik Bern A.-G.

vormals **J. Ruef**

empfiehlt:

## Zentralheizungen aller Systeme

in bewährtesten Ausführungen,

Warmwasser-, Niederdruck- und Hochdruck-Dampfheizungen,  
Etagenheizungen, Luftheizungen.

## Komplette Dampfkochküchen

für Spitäler und andere Anstalten.

## Komplette Dampfkessel-Anlagen.

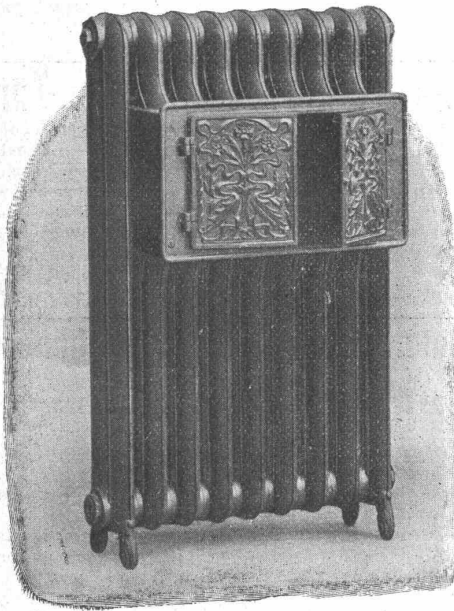
Apparate für Desinfektion und Sterilisation.

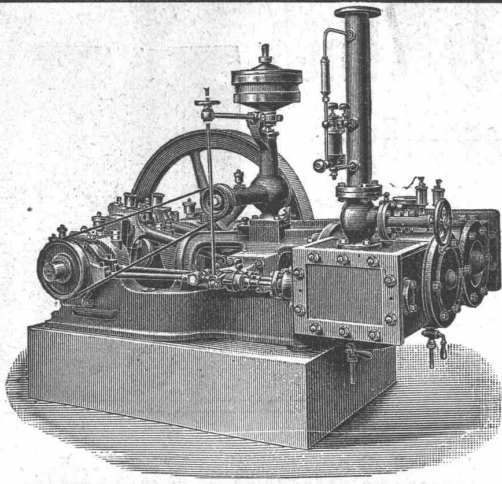
## Wasch- und Badeeinrichtungen

## Tröcknereien.

Eisen- und Metall-Giesserei. ★ ★ Kessel- und Kupferschmiede.

Fabrik: Station Ostermündingen, Depot: Bern, Bundesgasse 14.





## MASCHINENFABRIK BURCKHARDT, BASEL

Aktiengesellschaft.

Paris 1900: Grand Prix.

Spezialität in:

### Trockenen Schieber-Kompressoren u. Vakuumpumpen System Burckhardt & Weiss.

**Vorzüge:** Grosse Leistungsfähigkeit bei kleinen Dimensionen, daher billige Anschaffungskosten. Keine Ventile; zwangsläufige Steuerung. Einfachheit der Konstruktion. Keine Reparaturen. Leichte Zugänglichkeit. Geräuschloser Gang. Grösste Betriebssicherheit. Trockene Druckluft.

Volumetr. Wirkungsgrad garantiert 90 pCt.

Prospekte, Indikatordiagramme etc. stehen auf Verlangen zu Diensten.

## Schweizerische Bundesbahnen.

Separatabzug aus Nr. 30 des Eisenbahn-Amtsblattes vom 30. Juli 1902.

### Bauausschreibung.

Für das neue Dienstgebäude auf dem Brückfeld in Bern wird die Ausführung einer Warmwasser-Zentralheizungsanlage zur Uebernahme ausgeschrieben. Die Pläne und Bedingungen liegen im Bureau der bauleitenden Architekten, Prince & Béguin in Neuenburg, sowie in Bern bei Architekt Béguin, Laupenstrasse 1, zur Einsicht auf, woselbst auch das Programm bezogen werden kann.

Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Dienstgebäude Brückfeld, Zentralheizung“ bis zum 30. August 1902 an die Generaldirektion der schweizer. Bundesbahnen in Bern einzusenden.

Bern, 25. Juli 1902.

Die Generaldirektion  
der schweizerischen Bundesbahnen.

## Schweizerische Bundesbahnen.

Separatabzug aus Nr. 30 des Eisenbahn-Amtsblattes vom 30. Juli 1902.

### = Bauausschreibung. =

Für das Dienstgebäude auf dem Brückfeld in Bern werden ausgeschrieben:

1. Die **Zimmerarbeiten** (Konstruktionsholz zirka 500 m<sup>3</sup>).

2. Die **Lieferung von gusseisernen und schmiedeisernen Säulen sowie verschiedener Bauschmiedearbeiten.**

Die Bedingungen können bei den bauleitenden Architekten Prince & Béguin in Neuenburg, sowie bei Herrn Architekt Béguin in Bern, Laupenstrasse 1, eingesehen werden, woselbst auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

Offerten sind bis zum 12. August 1902 mit der Aufschrift: „Dienstgebäude Brückfeld“ (Zimmerarbeiten bzw. Eisenlieferung) der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Bern, den 29. Juli 1902.

Die Generaldirektion  
der schweizerischen Bundesbahnen.

## Schweizerische Bundesbahnen Kreis II.

### Bahnhofumbau Basel.

Es werden zum Verkaufe auf Abbruch ausgeschrieben die **Hallen- und Perrondächer** des alten Personenbahnhofes Basel.

Nähere Auskunft erteilt der Sektionsingenieur für den Bahnhofumbau, Wallstrasse 14.

Schriftliche Angebote, für einzelne oder sämtliche Objekte sind zu richten an den

Oberingenieur des Kreises II  
der Schweizerischen Bundesbahnen.

## Schweizerische Bundesbahnen Kreis IV.

Für das neue Zollgebäude auf der Geltenwilerbleiche in St. Gallen wird die Lieferung und Montierung eines elektrisch betriebenen Aufzugs von 1000 kg. Tragfähigkeit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Angebote sind bis spätestens am 15. August l. J. dem Baubureau, Geltenwilerstrasse 2, einzureichen, wo auch alle nähere Auskunft erteilt wird.

St. Gallen, den 28. Juli 1902.

Die Kreisdirektion IV.

## Concours.

### Fourniture de 2 grues fixes de transbordement de 10 tonnes et d'un chariot-transbordeur.

Messieurs les constructeurs disposés à prendre part au concours ouvert sont priés de s'adresser pour tous renseignements à **M. Martin, ingénieur**, directeur du service de transformation des gares de La Chaux-de-Fonds et du Locle, **rue Numa Droz 54, La Chaux-de-Fonds.**  
**Fermeture du concours: le 15 août 1902.**

## Mech. Backsteinfabrik Zürich.

Sämtliche Sorten von gewöhnlichen  
**Hand- und Maschinensteinen.**  
Billige weisse **Rohbausteine**, Normalformat.

### Verkleidsteine

weiss, rosa, rot in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{3}{4}$ ,  $\frac{4}{4}$  Stücken; gelb und lederfarbig  
in  $\frac{1}{1}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{3}{4}$  Stücken.

**Falzziegel** in 3 Formaten, rot, schwarz, getheert und glasiert.

**Gepresste Dachziegel.**

Reichhaltige Auswahl von **Formsteinen.**

Formsteine für runde Dampfkamine.

**Gussbausteine**  
5, 7, 10, und 14 cm stark für  
**Scheidewände.**

**+ 15483**

Referenzen und Muster  
gerne zu Diensten.

**Guss-Baustein-Fabrik Zürich.**



# C. F. Ulrich, Niederdorfstrasse 20, Zürich

## Spezialgeschäft für Baubeschläge.

Depot der echten Bommer'schen Windfangtür-Bänder mit Spiralfeder; unerreicht in Bezug auf Federkraft, Dauerhaftigkeit und elegantes Aeussere.

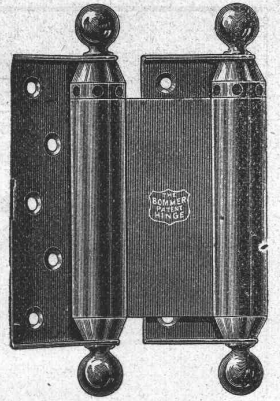
Vollständiges Lager in allen Schlossarten, Fensterverschlüssen und Türbändern.

**Grösste und feinste Auswahl in Bronze-Beschlägen.**

— Stilgerechte Modelle, hochmoderne Genres in nur Ia Ausführung. —

**Permanente Ausstellung von Baubeschlägen:** 20 Niederdorfstrasse, I. Etage.

Illustrierte Preislisten und Mustersendungen stets zu Diensten.



Anerkannt beste  
**Dynamit-Sorten**  
für alle Sprengzwecke

sowie

**Zündschnüre & Kapseln**

liefert **Dynamit Nobel, A.-G., Zürich**

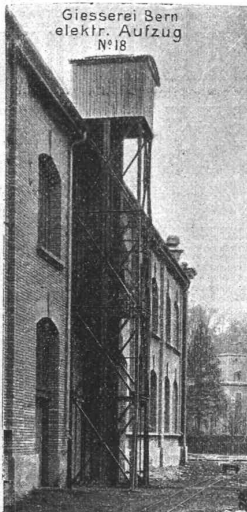
Fabrik in Isleten (Uri).

Mythenstrasse 21.

Telephon 3623.

## Gesellschaft der Ludwig von Roll'schen Eisenwerke

Filiale: **Giesserei Bern** liefert:



Giesserei Bern  
elektr. Aufzug  
N° 18

### Hebezeuge jeder Art

als: **Laufkrane**, und feste od. fahrbare **Drehkrane** für Hand- und speciell **elektrischen** Betrieb; **Aufzüge** für hydraulischen, **elektrischen**, und Transmissionsbetrieb.

### Eisenbahnmaterial

als: **Drehscheiben** und **Schiebebahnen** für Wagen und Lokomotiven; Hand-, **Dampf**, und **elektrischer** Betrieb. **Weichen** für Haupt- u. Nebenbahnen, für **Vignol**- und **Rillen**-Schienen. **Barrieren** mit und ohne Verriegelung und Vorläuten.

**Zahnstangenoberbau**; komplette **Seilbahnen** für Güter- und Personentransport. (Eigene patentierte Systeme.) Seit 1898 15 Touristen-Seilbahnen geliefert.

### Schleusenanlagen

für Hand- und elektrischen Antrieb.

Hydraulische, automatische **Cementsteinpressen**.

== Angaben über zahlreiche Ausführungen, Referenzen, Projekte und Kostenvoranschläge stehen zu Diensten. ==

## Bau-Ausschreibung.

Die Gemeinde Schuls im Engadin eröffnet hiemit Konkurrenz über die

### Ausführung eines Elektrizitäts-Wasserwerkes

am Clemgiabach, bestehend aus Wasserfassung mit Stauwehr, Aussprengung eines Stollens von 700 m Länge, Erstellung der Druckleitung und des Maschinenhauses, nebst Zugangswegen und Wührungen, sowie Lieferung der Turbinen, zusammen im Betrage von ca. Fr. 140 000.

Pläne, Devis und Akkordvorschriften liegen beim Präsidenten der Baukommission, Herrn **Advokat O. Mohr** in Schuls, zur Einsicht auf, woselbst Offerten für die gesamte Unternehmung oder für einzelne Teile derselben schriftlich und verschlossen unter der Aufschrift: « **Eingabe für das Elektrizitätswerk** » bis zum **20. August a. e.** einzureichen sind.

Schuls, den 3. August 1902.

Der Gemeinde-Vorstand.

Die Verblendstein-Fabrik von **F. SUTER, sen.,** Fabrkt. in **BÜREN a. A. (Bern)**

offeriert zu billigsten Preisen:

## VERBLENDSTEINE

$\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{3}{4}$  und  $\frac{4}{4}$  **Ecksteine** und **Läufer** in Farben No. 1 gelbgrau; No. 2 helle Lederfarbe; No. 3 dunkle Lederfarbe; No. 4 gelbrot; No. 5 hellrot. und No. 6 dunkelrot.

**Prima Ware.**

Atteste der Materialprüfungs-Anstalt Zürich stehen zur Verfügung.

**Alleinvertreter für die Schweiz:**

Herren **Vischer & Tschiffeli**, Kramgasse Nr. 56, **Bern.**

## Eisen- und Metallgiesserei Seebach.

### H. Bölsterli & Cie, Seebach bei Zürich.

— **Eisengiesserei** —

Maschinenguss nach Modellen, Schablonen und Zeichnungen bis 10000 kg. Zylinderguss, Dynamoguss, Bau- und Handelsguss. Formmaschinen für Massenartikel. Coquillenguss.

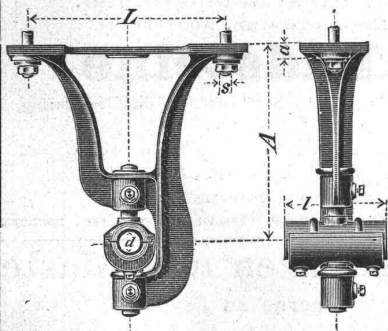
— **Metallgiesserei** —

Bronze, Phosphorbronze, Messing. Lagerkompositionen. Legierungen jeder Art.

**Eigene Modellschreinerei.**

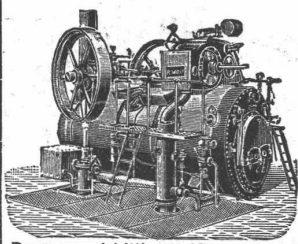
**Spezialität: Rohguss für Transmissionen; Hängelager, Stehlager mit Ringschmierung, Wandkonsolen, Kupplungen, Stellringe, Riemenscheiben u. s. w.**

Von den gangbaren Grössen wird stets Vorrat gehalten, nicht Vorhandenes wird in wenigen Tagen fertiggestellt.

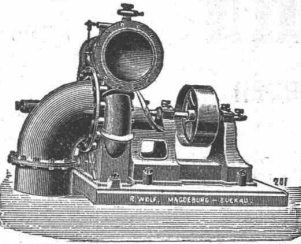


Paris 1900: Grand Prix.

**R. WOLF, Magdeburg-Buckau.**



Brennmaterial ersparende  
**LOCOMOBILEN**  
mit ausziehbarem Röhrenkessel,  
von 4-300 Pferdekraft,  
vorteilhafteste und zuverlässigste Be-  
triebsmaschinen für elektr. Centralen,  
Ziegeleien, Förderanlagen, Cement-  
Fabriken, Pumpenbetriebe.



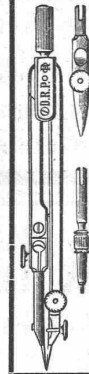
**Centrifugalpumpen**  
für Locomobilbetrieb u. zur direkten  
Kuppelung mit Elektromotoren für  
Förderhöhen bis zu 150 Meter.

Bestes und billigstes Pumpensystem für Be- und Entwässerungs-Anlagen, Kanalisationen, Wasserwerke.

Vertreter: Herman Wenzel, Ing., Zürich V, Feldeggstr. 16.

**J. WALTHER** Industrie-Agentur  
vorm. J. WALTHER & Co. ZÜRICH liefern

Armaturen, Pumpen,  
Schienen, Rohrmaste, Drahtseile.



Fabrik-Zeichen  
gesetzl. geschützt.

Präzisions- und Schul-  
Reisszeuge.

E. O. Richter & Co.,  
Chemnitz.

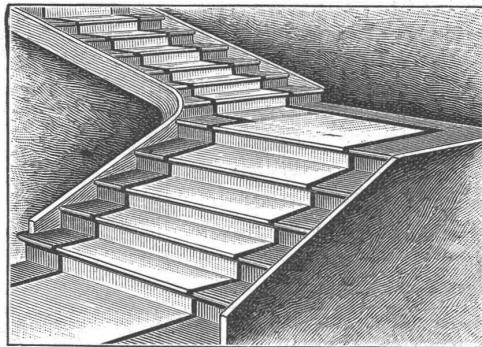
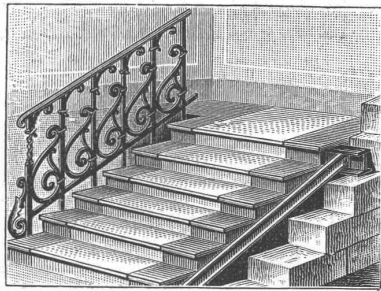
Schweiz. Xylolith-(Steinholz)-Fabrik Wildegg

**RILLIET & KARRER**

+ Pat. Nr. 9080.

**Treppenstufen aus Xylolith**

für Belag von



**Eisernen Treppen; Wendeltreppen;  
Hölzernen und Betontreppen; abgelaufenen Sandstieptreppen.**

Grosse Standsicherheit, feuersicher, grösste Solidität.

Unisfarben oder mit gefärbtem Treppenläufer.

Beste Ersatz für Eichenholz.

Die zuverlässigsten  
**CONDENSTÖPFE**



liefert **J. AUMUND, Ingen.,**

Werdmühlgasse 17, parterre

**ZÜRICH.**

Verlangen Sie Prospekt und Referenzen.

Telephon. 2967.

A. Jucker, Nachf. v.  
**Jucker - Wegmann,**  
Papierhandlung z. Hecht,  
Schifflande 22, Zürich.

Grosses Lager  
von  
Pauspapieren, Pausleinen  
und Zeichenpapier,  
Rollen und Bogen,  
in nur vorzüglichen Qualitäten,  
Holzementpapier, Dach-  
pappen, Bodenbelag- und  
Teppich-Unterlag-Papiere.

**Lincrusta-Walton**



**Patent-Relief-Tapeten**

aus Linoleum ähnlicher Masse

mit massivem Relief, abwaschbar, unempfindlich gegen Nässe  
und Hitze. Eleganteste und dauerhafteste Wandbekleidung  
für Herrenzimmer, Speisesäle, Rauchzimmer etc. Besonders ge-  
eignet für Treppenhäuser und Badezimmer.

**Beste Ersatz für Holztäfelung.**

Zu beziehen von allen Prima Tapetenhandlungen.

Nähere Auskunft erteilt

die Fabrik **Lincrusta-Walton & Co., Hannover.**

**Heliographie- &  
Paus-Papiere**  
**Lichtpausen**

in Heliographie  
und in



liefern

**Hatt & Cie., Zürich,**  
Unterer Mühlesteg 2. Telephon 1116.

**JACQUES HOESLI, GLARUS.**

Schwarzer Marmor von Berschis.

Druckfestigkeit 1826 kg per cm<sup>2</sup>. — Stücke jeder Dimension.

Gleichmässige Struktur,

— politurfähig, geeignet zu allen möglichen Bauzwecken. —

**Bureauchef für Architekturbureau gesucht,**

welcher eine gründliche, technische, theoretische und praktische Ausbildung  
genossen hat und im stande ist, die Arbeiten der Angestellten in jeder  
Richtung zu kontrollieren und zu leiten. Entwerfen nicht gefordert. —  
Erwünscht gute Umgangsformen. Offerten mit Lebenslauf und Gehalts-  
ansprüchen unter **B Ch 28** befördert **Rudolf Mosse, Basel.**

# EISENBAHN - Material für Haupt-, Neben- & Strassen-Bahnen

**Vignole- & Rillenschienen**

in grösster Auswahl

Schwellen nebst Befestigungsmittel

Schienenrücker, Schienenbieg-Apparate

Lochpressen, Geleisehebeböcke

Weichen, Kreuzungen

Krahne, Drehscheiben

Anzüge für Hand- & Motor-Betrieb

**Brückenwaagen**

Schiebebühnen, Lokomotiven

Tramways- & Güterwagen

Achsen, Bandagen,

Radsterne,

Radscheiben, Radsätze

Federn, Kuppelungen etc.

liefert in bester Ausführung

FRITZ MARTI A.-G., Winterthur.

## Thonwerk Biebrich, A.-G.

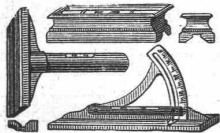
**Biebrich a/Rhein**

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Zementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

**feuertesten & säurebeständigen Produkte**

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.



**J. F. Klingelfuss, Aarau**

Alleinfabrikant der ächten

**Schweizer-Präcisionswasserwagen**

für Maschinenbau und Maschinenbetrieb.

Preisliste gratis und franko.

Reparaturen aller Sorten Wasserwagen solid, exakt, unter Garantie.

**Dolytechnisches Institut, Friedberg**  
in Hessen, bei Frankfurt a. M.

Programme kostenfrei. Prüfungskommissar.

**I. Gewerbe-Akademie**  
f. Maschinen-, Elektro-, Bau-Ingenieure und Baumeister. 6 akad. Kurse.  
**II. Technikum** (mittlere Fachschule) f. Maschinen- u. Elektrotechniker. 4 Kurse.



## Asphalt-

und Cement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen Magazine, Durchfahrten etc.

**Asphaltierung von Kegelbahnen**

Holzpfasterungen

Stallböden

Antiläolithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau  
Plättli-Böden  
Asphalt-Blei-Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.  
Dachpapp-Dächer

**Holzcement-Dächer.**

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

**E. Baumberger & Koch, Basel**

Asphalt- und Cementbaugeschäft.



**Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee**  
in Sursee.

Viele Auszeichnungen und Medaillen.

**Heizöfen**

nur eigener, bewährter Konstruktion.

**Kochherde, Gasherde, Waschherde, Waschtröge, Glätteöfen, Bauguss.**

Filialen in:

ZÜRICH: Langstrasse 9. LUZERN: Pilatusstrasse 22.  
BERN: Hirschengraben-Wallgasse. GENÈVE: cours de Rive 12.  
BASEL: Steinvorstadt 21. LAUSANNE: Riponne 2.



## Johns Kamin-Aufsatz.

Vorzüglichstes Mittel zur Verbesserung eines jeden Kamins und Ventilationskanals. Unbedingte Garantie für dauernd gute Wirkungsweise. — Mehrfach prämiert. — Patentiert in den meisten Kulturstaaten; in der Schweiz Patent Nr. 9663. — Prospekte für Ventilatoren zu Diensten.

J. P. Brunner, Ventilationsgeschäft, Oberuzwil, Kt. St. Gallen.

## LEHMANN & NEUMEYER

Installationsgeschäft f. Gesundheitstechn.

Anlagen

**ZÜRICH**

Eigene Konstruktions-Bureaux

Gesundheits-Techn-Anlagen für Öffentl. Bauten Schulen Krankenhäuser Kasernen Irrenanstalten

Ausstellungs-Localitäten mit in Funktion befindlichen Apparaten Schützengasse 9 am Hauptbahnhof

Operationsäle Bahnhöfe Bedürfnisanstalten Fabriken Privatbauten Villen Restaurants Hotels etc.

Patente:

**Fäkalien-Klar-Anlagen**  
Automat. Central-Closets  
Reform-Closets

Erste Referenzen u. Zeugnisse von Behörden u. Privaten über im In- u. Ausland erstellte Anlagen

## Theerprodukte-Fabrik 'Biebrich'

in Biebrich am Rhein

liefert in anerkannt besten Qualitäten:

Ia. Trinidad-Goudron, Trinidad-See-Asphalt Epurée, Ia. Pflasterkitt, Tonrohrkitt, Parket-Asphalt « Alyton », Carbolineum, Asphalt-Dachpappen, Asphalt-Isolierplatten, ächten Holzcement, Asphalt-Klebmasse, säurefesten Asphalt etc. etc., sowie sämtliche Produkte der Asphalt- und Theer-Industrie.